

## Fachbuch über Weinanalytik erhält den Großen Preis der OIV

Mitteilung Nr. 053/2020 des BfR vom 20. November 2020

Das Fachbuch „Analytik des Weines - untersuchen und bewerten“ ist von der Internationalen Organisation für Rebe und Wein (Organisation Internationale de la Vigne et du Vin; OIV) mit dem „Grand Prix de l’OIV 2020“ in der Kategorie Önologie (Wissenschaft vom Wein) ausgezeichnet worden. Professor Dr. Reiner Wittkowski, ehemaliger Vizepräsident des BfR, ist Mit-herausgeber dieses Werkes zusammen mit Prof. Dr. Helmut Dietrich und Dr. Herbert Ottene-der.

Der Sammelband, im Jahr 2019 im Ulmer Verlag erschienen, befasst sich mit der Weinanalytik, die sich zuletzt rasant weiterentwickelt hat. Die Textbeiträge wurden von renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern geschrieben, darunter auch Dr. Carsten Faulh-Hassek, Leiter der Obergutachterstelle für die Einfuhrkontrolle von Wein am BfR.

Die Autoren erörtern die gesamte Bandbreite beurteilungsrelevanter Inhaltsstoffe, etwa Alko-hole, Zucker, Säuren, Mineralstoffe und Aromakomponenten sowie Zusatzstoffe, Rückstände und Kontaminanten. Neben modernen Ansätzen der instrumentellen Analytik, beispielsweise zur Identitäts- und Authentizitätskontrolle, werden klassische chemische Methoden vorge-stellt, die zum Teil immer noch Referenzstatus in der Europäischen Union besitzen.

Die Entwicklung vieler dieser Methoden, deren Validierung zur internationalen Anerkennung und die Möglichkeiten der Ergebnisinterpretation wurden maßgeblich vom BfR und seinen Vorgängerinstituten beeinflusst. Dies erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Wein- und Fruchtsaftanalytischen Kommission des BfR und den Weinüberwachungsstellen der Bundeslän-der.

Die OIV ist eine zwischenstaatliche wissenschaftliche und technische Einrichtung. Seit 2001 befasst sie sich mit den Produkten weinbaulichen Ursprungs wie Trauben, Reben, Wein, weinhaltigen Getränken und anderen Reberzeugnissen. Eine internationale Jury verleiht jährlich den OIV-Preis in elf Kategorien. In diesem Jahr ist coronabedingt eine virtuelle Eh-rung geplant.

### Weitere Informationen auf der BfR-Website:

Übersichtsseite mit Links zu allen Veröffentlichungen zum Thema Wein  
[https://www.bfr.bund.de/de/a-z\\_index/wein-4598.html](https://www.bfr.bund.de/de/a-z_index/wein-4598.html)

### Über das BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrich-tung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.